



Berichtsband - Zusammenfassung zur internet facts 2008-III



Inhalt

1. Zielsetzungen und Rahmendaten der Studie

2. Kerndaten zur Internetnutzung in Deutschland

2.1. Vorstellung des AGOF Universums

2.2. Marktrelevanz der AGOF Websites

3. Soziodemografische Strukturen

4. Daten zur Internetnutzung

5. Produktpräferenzen und Kaufverhalten

6. Rankings

6.1. Reichweiten der Vermarkter im durchschnittlichen Monat

6.2. Reichweiten Angebote – Top 20 Werbeträger im durchschnittlichen Monat

7. Studiensteckbrief

8. Weitere Informationen

1. Zielsetzung und Rahmendaten der Studie

Mit diesem Berichtsband stellt die Arbeitsgemeinschaft Online-Forschung e.V. (AGOF) die zentralen Ergebnisse ihrer Markt-Media-Studie internet facts 2008-III vor. Die Berichtsband-Publikation besteht aus drei Einzelbänden mit folgenden Themenschwerpunkten: Teil 1 beschäftigt sich mit der Betrachtung der Internetnutzer, Teil 2 zeigt die Rankings der von der AGOF erhobenen Vermarkter und Websites sowie die wesentlichen Strukturdaten der einzelnen Websites und Teil 3 liefert allgemeine Rahmendaten zur Methode sowie den Studiensteckbrief und ein Glossar. Darüber hinaus sind die wichtigsten Erkenntnisse für den schnellen Überblick noch einmal in einer Zusammenfassung erhältlich. Alle Teile des Berichtsbandes können unter www.agof.de/internetfacts als PDF-Dateien heruntergeladen werden.

Basis für die im Berichtsband vorgestellten Ergebnisse ist der sogenannte Weitesten Nutzerkreis (WNK) der Online-Nutzer, d.h. Personen, die das Internet innerhalb der letzten drei Monate mindestens einmal genutzt haben. Der WNK umfasst nach den aktuellen Ergebnissen der internet facts 2008-III insgesamt 41,75 Millionen der deutschen Wohnbevölkerung ab 14 Jahren – das entspricht 64,4 Prozent. Mit dieser Reichweite dokumentiert der WNK die breite Nutzung des Internets als Informations-, Kommunikations- und Transaktionsmedium bei den Deutschen ab 14 Jahren.

Auch das Einkaufsverhalten vieler Konsumenten wird durch die Internetnutzung beeinflusst. Mit 97,1 Prozent (40,54 Millionen) haben fast alle Internetnutzer schon einmal Produktinformationen im Internet gesucht. Auch als Bezugsquelle wird das Internet von vielen genutzt: Der Anteil der Online-Shopper unter den Internetnutzern liegt bei 84,9 Prozent, d.h. 35,47 Millionen Menschen haben in den vergangenen 12 Monaten etwas im Internet gekauft. Der enge Zusammenhang zwischen der Online-Informationssuche und dem Online-Kauf wird mittels der Online-Conversion-Rate, also dem Verhältnis von Online-Informationssuchenden zu Online-Käufern, deutlich. Bei Gewinnspielen, Büchern, kostenpflichtigen Lotteriespielen, Damenbekleidung, Spielwaren, Herrenbekleidung, Eintrittskarten, Filmen auf DVDs/Videos, Wetten, Musik-CDs, Babybedarf und Computer-Hardware wird mehr als jeder zweite Online-Informationssuchende zum Online-Käufer.

Die internet facts leistet einen entscheidenden Beitrag zur Mediaplanung im Internet, da sie die Nutzung des Werbeträgers Internet medienadäquat abbildet und so die Kommunikationsleistung dieses Mediums transparent macht. Dazu erfolgt die Erhebung von Netto-Reichweiten und eine detaillierte Beschreibung von Zielgruppen für alle Werbeträgerangebote und Belegungseinheiten auf Basis der Grundgesamtheit: definiert als deutsche Wohnbevölkerung ab 14 Jahren. Die Erhebungsmethode ist ein Multi-Methodenmodell auf Basis einer technischen Messung, einer OnSite-Befragung und einer bevölkerungsrepräsentativen CATI-Erhebung.

Auftraggeber der Studie ist die im Dezember 2002 gegründete Arbeitsgemeinschaft Online Forschung e.V. (AGOF). Mit der internet facts und dem darin ausgewiesenen Leistungswert Unique User hat die AGOF die einheitliche Online-Reichweitenwährung als Basis für die Online-Mediaplanung im Markt etabliert.



Zu den aktuellen Mitgliedern der AGOF zählen: AdLINK Media Germany, Axel Springer AG, BAUER MEDIA KG, eBay Advertising Group GmbH, freeXmedia GmbH, G+J Electronic Media Sales GmbH, GWP media-marketing GmbH, InteractiveMedia CCSP GmbH, IP Deutschland GmbH, LYCOS Network Europe, Microsoft Advertising, Platform-A Media, QUALITY CHANNEL GMBH, SevenOne Interactive GmbH, TOMORROW FOCUS AG, United Internet Media AG und Yahoo! Deutschland GmbH.

Aktuelle Lizenznehmer der AGOF sind: AdBerry Media GmbH (ab 01.01.2009), Andreae-Noris Zahn AG (ab 01.01.2009), AdImpulse Media GmbH, ad pepper media & mediasquares, ADselect GmbH, allesklar media, antonow advertising GmbH, AreaDigital AG, Business Advertising GmbH, Ciao GmbH (ab 01.01.2009), Codex Media GmbH, CommonMedia, konstruktiv GmbH, DZH Online Media Sales Group GmbH, Euro Klassik GmbH, Europa-Fachpresse-Verlag GmbH, Fantastic Zero, Glam Media GmbH, Greater Union Filmpalast GmbH, Hi-Media Deutschland AG, HSID Verlagsgesellschaft mbH, IDG Communications Media AG, IMG GmbH, krebomedia GmbH, Magnus.de, MAIRDUMONT MEDIA, mediaflite GmbH, mediaroute GmbH (ab 01.01.2009), MEDIENHAUS.de GmbH, Medienwirtschaft Verlags GmbH, Mirando GmbH & Co. KG, MySpace/Fox Interactive Media GmbH, netbrands Media, NetMediaEurope Deutschland GmbH, netpoint media GmbH, OnVista Media GmbH, Optikur GmbH, PeterPays AG, QUARTER MEDIA GmbH, RealNetworks Europe GmbH (ab 01.01.2009), Ströer Interactive GmbH, teltarif.de Onlineverlag GmbH, TG Publishing AG, TripAdvisor Ltd., TripleDoubleU GmbH, Unister Media, Urban Media GmbH, urbi AD orbi GmbH, wallstreet:online AG, Webguidez Entertainment GmbH, WerbeWeischer GmbH & Co. KG, WORT & BILD VERLAG Konradshöhe GmbH und xplosion interactive GmbH (ab 01.01.2009).

Die internet facts wird unter der Beteiligung folgender Dienstleister realisiert: ANKORDATA GmbH & Co. KG, COMSulting Gerhard Faehling GmbH, INFOnline GmbH, Interrogare GmbH, Media-Micro-Census GmbH, spring GmbH & Co. KG und TNS Infratest GmbH.

Weitere Informationen und Services rund um die internet facts finden Sie im Internet unter www.agof.de

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre!

Arbeitsgemeinschaft Online Forschung e.V.

Frankfurt, Dezember 2008

2. Kerndaten zur Internet-Nutzung in Deutschland

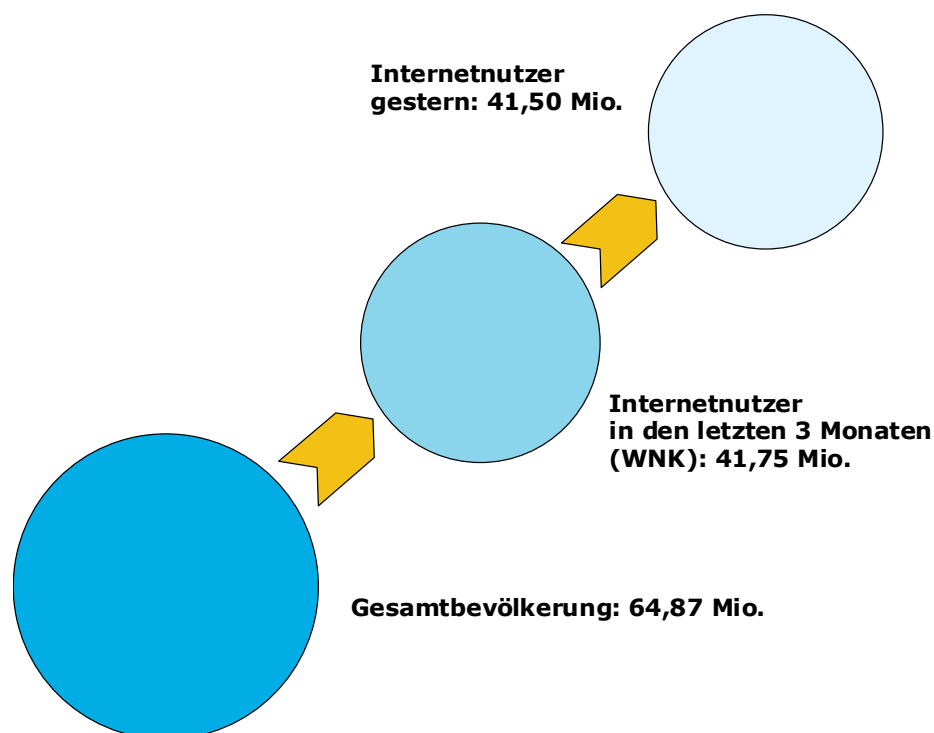
2.1. Vorstellung des AGOF Universums

Laut der aktuellen internet facts 2008-III sind 42,84 Millionen Deutsche ab 14 Jahren im Internet anzutreffen, damit sind 66,0 Prozent der deutschen Wohnbevölkerung ab 14 Jahren innerhalb der letzten 12 Monate online gegangen.

Zum Weitesten Nutzerkreis - also zu den Personen, die innerhalb der letzten drei Monate das Internet mindestens einmal genutzt haben - zählen 41,75 Millionen Menschen, das sind 64,4 Prozent der Deutschen ab 14 Jahren.

Mit 41,50 Millionen Menschen bzw. 64,0 Prozent gehört nahezu zwei von drei Usern zu den Nutzern gestern, ein eindrucksvoller Beleg für die regelmäßige Internetnutzung der Deutschen. Diese Online-Reichweiten zeigen, dass sich das Internet sowohl als Medium wie auch als Werbeträger gleichberechtigt neben den klassischen Medien etabliert hat.

Grundgesamtheit (Dt. Wohnbevölkerung ab 14 Jahre):	100,0% (entspricht 64,87 Mio.)
Internetnutzer gesamt:	66,0% (entspricht 42,84 Mio.)
Nutzer der letzten drei Monate (WNK):	64,4% (entspricht 41,75 Mio.)
Nutzer gestern:	64,0% (entspricht 41,50 Mio.)



Basis: 118.312 ungewichtete Fälle, deutsche Wohnbevölkerung ab 14 Jahre
Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

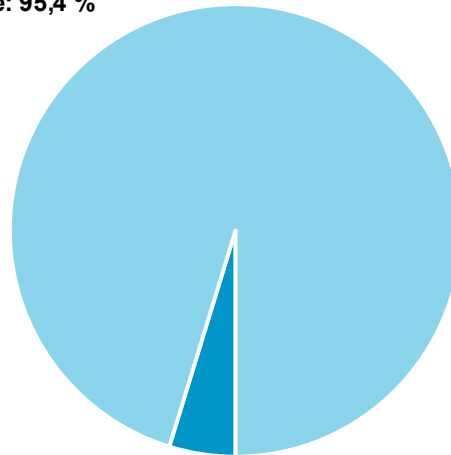
2.2. Marktrelevanz der AGOF Websites

Von AGOF Websites erreichter Nutzeranteil

Die hohe Relevanz und Marktabdeckung der an der AGOF Messung teilnehmenden Angebote zeigt sich in dem hohen Anteil der Nutzung der Angebote durch die Onliner.

Das AGOF Universum – also alle Werbeträger, die in der internet facts gemessen werden – umfasst 95,4 Prozent der Internetnutzer in den letzten drei Monaten. Das heißt, 39,84 Millionen Internetnutzer werden pro Quartal im AGOF Universum erreicht, haben also mindestens eine PageImpression (PI) innerhalb von drei Monaten auf mindestens einer der AGOF Websites ausgelöst.

**Nutzung
AGOF Angebote: 95,4 %**



**Keine Nutzung AGOF
Angebote: 4,6 %**

Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate)
Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

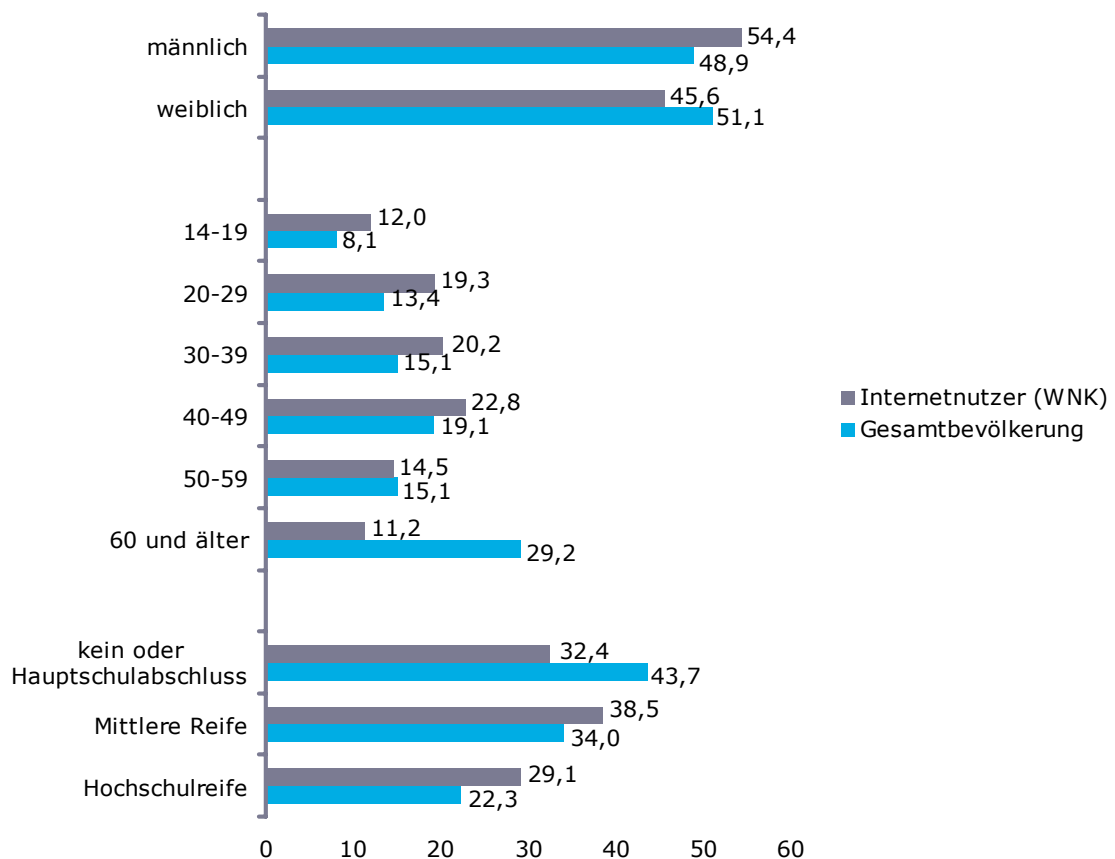
3. Soziodemographische Strukturen

Soziodemografische Strukturen der Internetnutzer vs. Gesamtbevölkerung

Grundlage für die in den nachfolgenden Kapiteln untersuchten Merkmale der Internetnutzer ist durchgängig der Weitesten Nutzerkreis (WNK), d.h. Personen, die das Internet in den letzten drei Monaten mindestens einmal genutzt haben. Der WNK umfasst für die internet facts 2008-III insgesamt 41,75 Millionen der Deutschen ab 14 Jahren – das sind 64,4 Prozent der deutschen Wohnbevölkerung.

Die breite Etablierung des Internets in allen Bevölkerungsschichten hat dazu geführt, dass sich die demografischen Strukturen der Internetnutzer denen der Gesamtbevölkerung immer mehr angenähert haben. Dieses gilt sowohl für die Geschlechterverteilung als auch für die im Netz vertretenen Nutzergenerationen. Drei Viertel der Internetnutzer (31,03 Millionen) gehören der Altersgruppe der 14-49-Jährigen an und ein Viertel der Internetnutzer (10,72 Millionen) ist über 50 Jahre alt.

Das Bildungsniveau der Onliner ist nach wie vor auf einem hohen Niveau: 29,1 Prozent, das sind 12,13 Millionen User, haben Abitur bzw. einen Fach- oder Hochschulabschluss.



Lesebeispiel: 54,4% aller Internetnutzer (WNK) sind männlich, bei der Gesamtbevölkerung sind es 48,9%.

Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate) / 118.312 Fälle (dt. Wohnbevölkerung ab 14 Jahre) / Angaben in Prozent

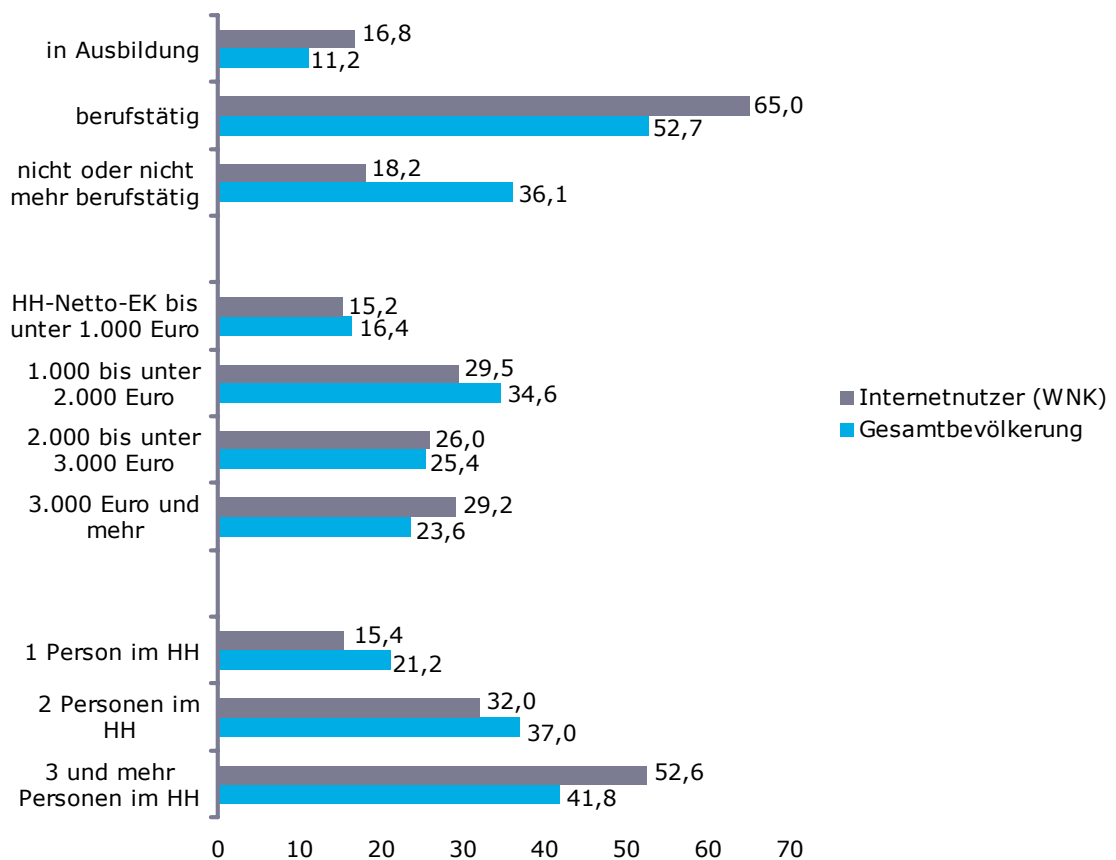
Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

Weitere demographische Merkmale im Vergleich

In Ausbildung befindlichen Personen und Berufstätige weisen unter den Internetnutzern im Vergleich zur Gesamtbevölkerung einen höheren Anteil auf. Die Beschäftigungsstrukturen der Onliner spiegeln den Umstand wider, dass 74,3 Prozent der Internetnutzer zwischen 14 und 49 Jahren alt sind und damit im Aufbruch ins Berufsleben sind bzw. mitten im Beruf stehen. Umgekehrt zählen bei den Internetnutzern nur 7,60 Millionen Menschen (18,2 Prozent) zu den nicht oder nicht mehr Berufstätigen; in der Gesamtbevölkerung gehören dagegen 23,43 Millionen (36,1 Prozent) zu dieser Personengruppe.

Mit 55,2 Prozent (23,05 Millionen) verfügt über die Hälfte der Internetnutzer über ein Haushaltsnettoeinkommen von 2.000 Euro und mehr, d.h. die Onliner haben eine starke Kaufkraft. Umgekehrt liegt das Haushaltsnettoeinkommen nur bei 18,70 Millionen der Internetnutzer unter 2.000 Euro. Diese Gruppe der weniger solventen Haushalte ist in der Bevölkerung mit 33,11 Millionen Menschen fast doppelt so groß.

Über die Hälfte der Internetnutzer kommt aus Mehrpersonenhaushalten: 21,94 Millionen User (52,6 Prozent) leben in Haushalten mit 3 und mehr Personen, 13,38 Millionen (32,0 Prozent) gehören zu 2-Personen-Haushalten und nur 6,43 Millionen (15,4 Prozent) stellen einen Single-Haushalt dar.



Lesebeispiel: 65,0% aller Internetnutzer (WNK) sind berufstätig, bei der Gesamtbevölkerung sind es 52,7%.

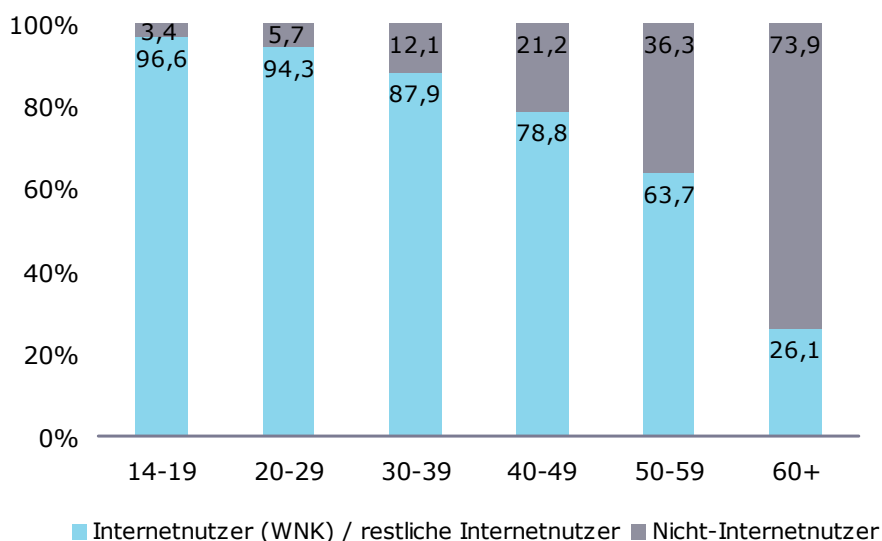
Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate) / 118.312 Fälle (dt. Wohnbevölkerung ab 14 Jahre) / Angaben in Prozent

Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

Online-Verbreitung nach Altersgruppen

Das Internet hat sich mit fast 43 Millionen Nutzern erfolgreich als Massenmedium etabliert: 66,0 Prozent (42,84 Millionen) der deutschen Wohnbevölkerung ab 14 Jahren sind in den letzten 12 Monaten online gegangen und 64,4 Prozent (41,75 Millionen) haben das Internet innerhalb der letzten drei Monate mindestens einmal genutzt. Die starke Verbreitung des Online-Mediums hat sich auch auf die Online-Nutzerstrukturen ausgewirkt, so wird das Internet inzwischen in allen Altersklassen genutzt.

Ein Vergleich der Altersstrukturen der Internetnutzer und der Nicht-Internetnutzer dokumentiert, welche Bevölkerungsgruppen in welchem Ausmaß im Netz anzutreffen sind. Mit über 90 Prozent Internetnutzern sind die jungen Altersklassen der 14-29-Jährigen fast vollständig im Internet präsent. Bei den 30-39-Jährigen sind 87,9 Prozent online, bei den 40-49-Jährigen sind es mit 78,8 Prozent über drei Viertel. Auch bei den sogenannten Silver Surfern erfreut sich das Internet einer zunehmenden Beliebtheit: so weisen die 50-59-Jährigen mittlerweile einen Internetnutzer-Anteil von 63,7 Prozent auf, bei den über 60-Jährigen ist mit 26,1 Prozent schon mehr als ein Viertel online.



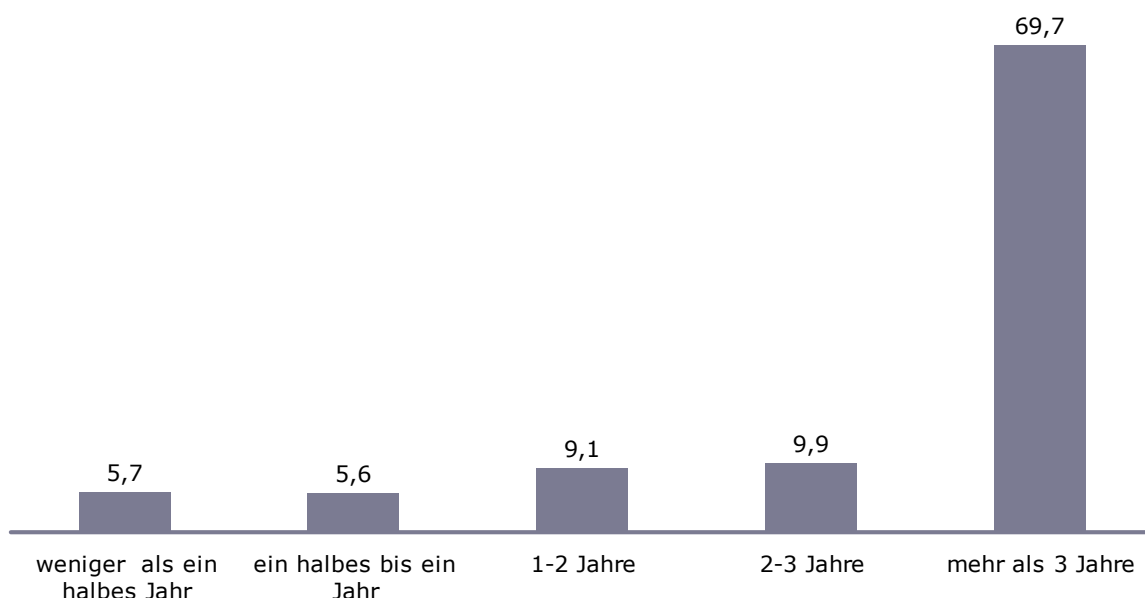
Lesebeispiel: 96,6% der 14-19-Jährigen sind Internetnutzer (WNK und restliche Internetnutzer) und 3,4% der 14-19-Jährigen sind Nicht-Internetnutzer.

Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate) / 652 ungewichtete Fälle (restliche Internetnutzer) / 11.792 ungewichtete Fälle (Nicht-Internetnutzer ab 14 Jahre) / Angaben in Prozent
Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

4. Daten zur Internetnutzung

Internetnutzer werden immer erfahrener

Die Online-Nutzung ist für viele Menschen in den letzten Jahren zu etwas Alltäglichem geworden: Mehr als zwei Drittel (69,7 Prozent bzw. 29,09 Millionen) der Internetnutzer sind bereits seit mehr als drei Jahren im Netz. Weitere 19,0 Prozent (7,92 Millionen) nutzen das Internet seit einem bis drei Jahren. Im Gegenzug liegt der Anteil an Internet-Neulingen mit einer noch recht kurzen Nutzungserfahrung von unter einem Jahr bei 11,4 Prozent, das entspricht 4,75 Millionen Menschen.



Lesebeispiel: 69,7 % aller Internetnutzer (WNK) nutzen das Internet seit mehr als 3 Jahren.

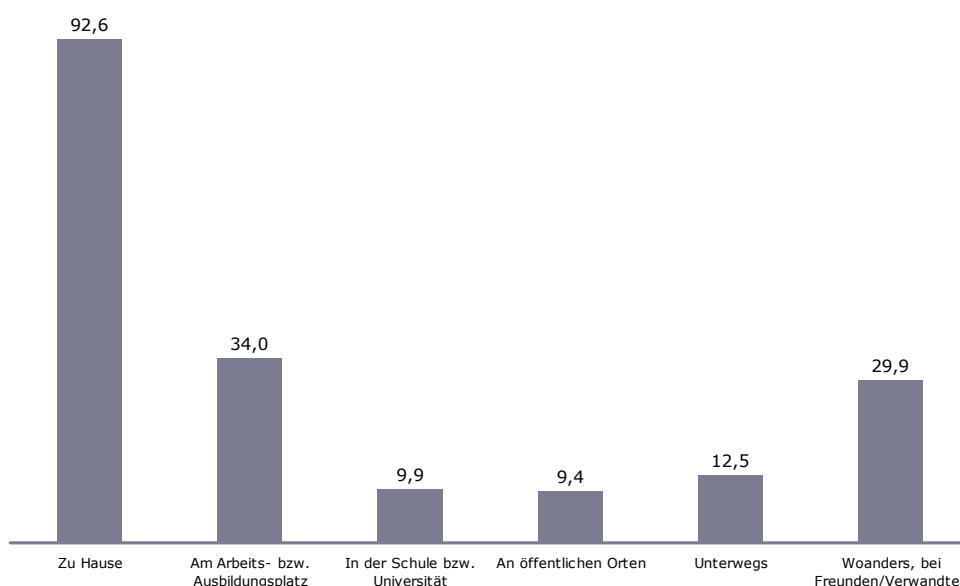
Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate) / „Seit wann nutzen Sie persönlich das Internet in etwa?“ / Angaben in Prozent

Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

Angesichts der hohen Zahl an Internetnutzern mit langjähriger Nutzungserfahrung und der vielfältigen technischen Möglichkeiten im Netz stehen Anbieter von Online-Angeboten und Werbetreibende vor neuen Herausforderungen. Die Anforderungen der erfahrenen User an eine mediumgerechte Darstellung von Web-Inhalten – egal, ob es sich um Unternehmenspräsentationen, journalistische Artikel oder Werbung handelt – sind gestiegen und müssen bei der Produktion von redaktionellem und werblichem Content berücksichtigt werden.

Nutzungsorte für den Online-Zugriff

Die Online-Zugriffe von vielen unterschiedlichen Nutzungsorten unterstreichen die selbstverständliche Integration des Internets in viele Lebensbereiche. An erster Stelle steht für 92,6 Prozent der User – das sind 38,68 Millionen Menschen – die Online-Nutzung von zu Hause aus. Dahinter folgt für mehr als ein Drittel (34,0 Prozent bzw. 14,18 Millionen) der Online-Zugriff vom Arbeits- bzw. Ausbildungsplatz. Auf Platz drei stehen mit 29,9 Prozent für 12,50 Millionen Internetnutzer die Online-Zugriffe woanders bzw. bei Freunden oder Verwandten. Auch die mobile Internetnutzung ist sehr beliebt: Knapp ein Fünftel (18,2 Prozent), das sind 7,60 Millionen Menschen, gehen an öffentlichen Orten oder unterwegs ins Netz.



Lesebeispiel: 92,6% aller Internetnutzer (WNK) haben das Internet in den letzten 12 Monaten zu Hause genutzt.

Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate) / „An welchen Orten haben Sie in den letzten 12 Monaten das Internet genutzt?“ / Angaben in Prozent
 Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

Fast alle Internetnutzer gehen von mehreren Nutzungsorten in das Internet: 94,9 Prozent der User, die das Internet an öffentlichen Orten nutzen, gehen auch zu Hause online. Bei den Nutzern von unterwegs liegt der Anteil der heimischen Internetnutzer bei 96,7 Prozent. Am Arbeits- bzw. Ausbildungsplatz sind es 89,5 Prozent, die auch in den eigenen vier Wänden online gehen. Die zunehmende Verbreitung von mobilen Technologien in Form von UMTS oder Hotspots unterstützt die ortsungebundene Online-Nutzung und macht das Internet zum allgegenwärtigen Medium.

Genutzter Internet-Zugang zu Hause

Die DSL-Verbindung hat sich mit einem Anteil von 70,0 Prozent bei mehr als zwei Dritteln der heimischen Internetnutzer als führende Verbindungstechnik durchgesetzt: 27,07 Millionen Menschen verfügen über diesen schnellen Online-Zugang. An zweiter Stelle folgt für 19,0 Prozent (7,33 Millionen) der Zugang per ISDN. Auf dem dritten Platz liegt das analoge Modem, das von 16,3 Prozent (6,30 Millionen) der Onliner beim Internet-Zugang von zu Hause aus genutzt wird. Weitere 5,3 Prozent (2,05 Millionen) der User nutzen eine andere Verbindungstechnik für den Online-Zugang in ihren vier Wänden.

Thematische Nutzungsschwerpunkte – Top 10

Die kommunikativen, informativen und transaktionsorientierten Aspekte der Online-Nutzung spiegeln sich in dem Ranking der genutzten Inhalte und Applikationen wider. An erster Stelle steht für 88,6 Prozent (37,01 Millionen) der Internetnutzer das Senden und Empfangen von privaten E-Mails, gefolgt von der Recherche in Suchmaschinen oder Web-Katalogen bei 87,2 Prozent (36,41 Millionen) der User.

Über die Hälfte der Onliner nutzt globale bzw. regionale oder lokale Nachrichten, E-Commerce sowie Online-Banking und führt bislang offline erledigte Aktivitäten jetzt auch im Internet aus. Angebote zum Wetter werden von 18,44 Millionen Menschen (44,2 Prozent) genutzt. Ferner greifen knapp 17 Millionen Menschen auf Chats und Foren oder Messenger zur Pflege ihrer sozialen Kontakte zurück.



Lesebeispiel: 64,1% aller Internetnutzer (WNK) nutzen mindestens gelegentlich Nachrichten zum Weltgeschehen.

Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate) / „Wie häufig nutzen Sie die folgenden Informationen oder Angebote: häufig, gelegentlich, selten oder nie?“ / Darstellung der Top Two-Box: häufige oder gelegentliche Nutzung / Angaben in Prozent / Darstellung der Top 10 von insgesamt 22 Themen

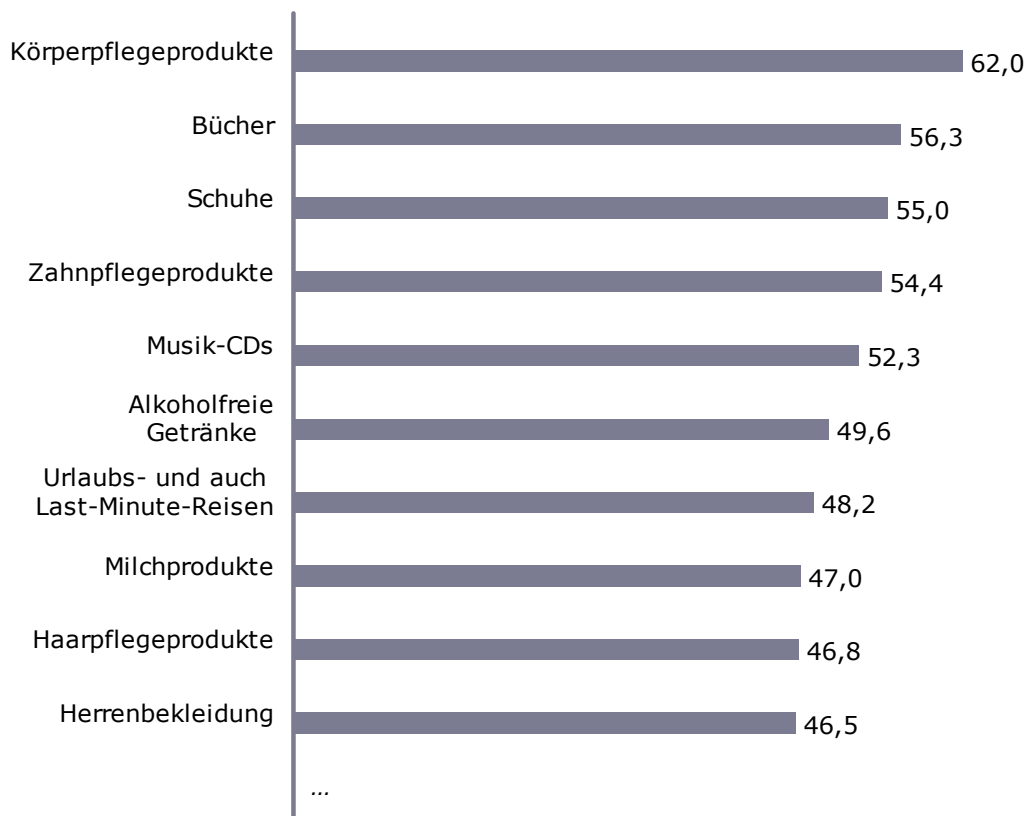
Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

5. Produktpräferenzen und Kaufverhalten

Generelles Produktinteresse - Top 10

Die Internetnutzer haben ein breites Interesse an den verschiedensten Produkten. Angeführt wird das Produkt-Ranking von Körperpflegeprodukten mit einem Anteil von 62,0 Prozent, das entspricht 25,90 Millionen Menschen. Danach folgen Bücher mit 56,3 Prozent (23,51 Millionen) und Schuhe mit 55,0 Prozent (22,95 Millionen).

Rund die Hälfte der Onliner interessiert sich für Zahnpflegeprodukte, Musik-CDs, sowie alkoholfreie Getränke. Ebenfalls unter den Top-10-Produkten finden sich Urlaubs- und Last-Minute-Reisen, Milchprodukte, Haarpflegeprodukte sowie Herrenbekleidung.



Lesebeispiel: 62,0% der Internetnutzer (WNK) interessieren sich (sehr) für Körperpflegeprodukte.

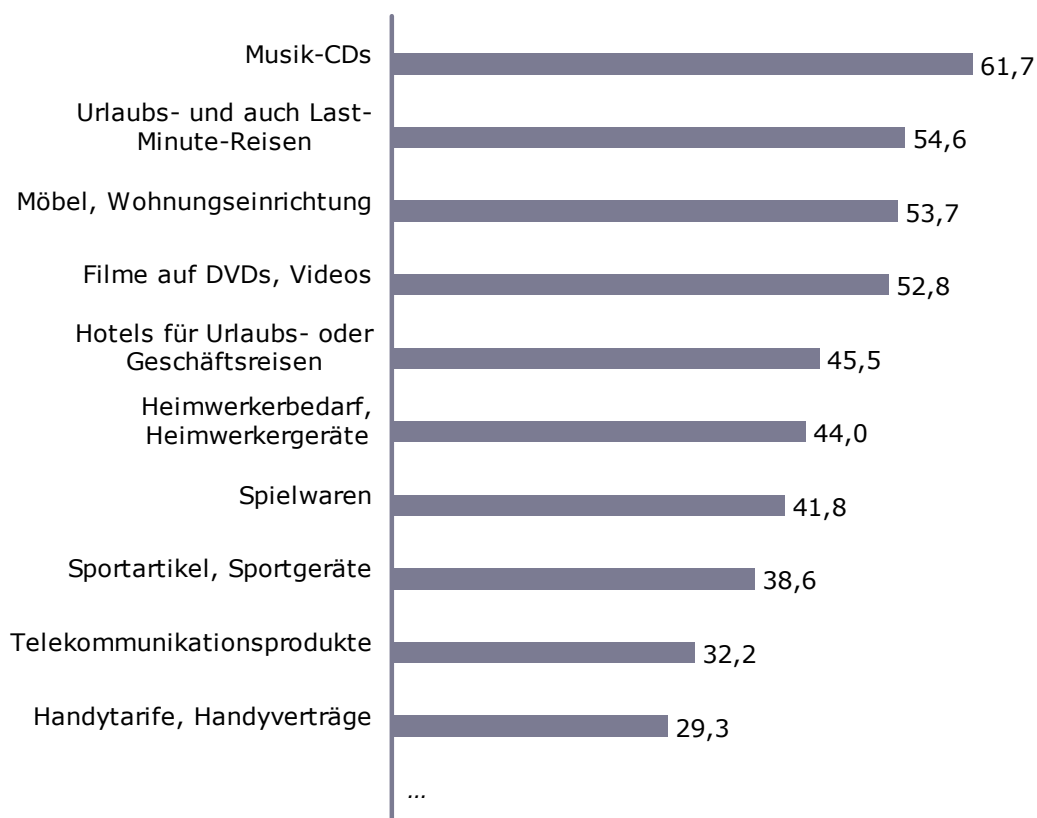
Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate) / „An welchen der folgenden Produkte sind Sie (sehr) interessiert?“ / Angaben in Prozent / Darstellung der Top 10 von insgesamt 59 Produkten
Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

Kauf in den nächsten 12 Monaten geplant – Top 10

Die Internetnutzer planen innerhalb des nächsten Jahres den Erwerb von ganz unterschiedlichen Waren- und Produktgruppen. Bei über der Hälfte der Onliner stehen Musik-CDs (25,74 Millionen), die Buchung von Urlaubs- und Last-Minute-Reisen (22,80 Millionen), Möbel bzw. Gegenstände zur Wohnungseinrichtung (22,40 Millionen) sowie Filme auf DVDs bzw. Videos (22,04 Millionen) auf der Einkaufsliste.

Ebenfalls zu den Top-Produkten bei der Kaufplanung zählen Hotelbuchungen für Urlaubs- oder Geschäftsreisen, Heimwerkerbedarf, Spielwaren, Sportartikel- und Sportgeräte, Telekommunikationsprodukte sowie Handytarife bzw. Handyverträge.

Diese Produktvielfalt bei der Kaufplanung macht die Internetnutzer zu attraktiven Zielgruppen für Werbetreibende. Unternehmen aus ganz unterschiedlichen Branchen haben so die Möglichkeit, einen interaktiven Dialog mit den potentiellen Käufern aufzubauen, um Kaufimpulse zu setzen.



Lesebeispiel: 61,7% der Internetnutzer (WNK) planen in den nächsten 12 Monaten bestimmt/vielleicht den Kauf von Musik-CDs.

Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate) / „Welche der folgenden Produkte planen Sie bestimmt/vielleicht, in den nächsten 12 Monaten zu kaufen?“ / Angaben in Prozent / Darstellung der Top 10 von insgesamt 27 Produkten
 Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

Kaufplanung Internetnutzer vs. Nicht-Internetnutzer

Die Schwerpunkte von Internetnutzern und Nicht-Internetnutzern bei der zukünftigen Kaufplanung sind ziemlich ähnlich. Allerdings ist der Anteil an Personen, die sich mit der Kaufplanung für ein bestimmtes Produkt tragen, bei den Internetnutzern deutlich höher als bei den Nicht-Internetnutzern. So planen z.B. 54,6 Prozent (22,80 Millionen) der Internetnutzer Urlaubsreisen, während es bei den Nicht-Internetnutzern nur 34,9 Prozent (7,70 Millionen) sind.

Die Internetnutzer zeigen im Vergleich zur Gesamtbevölkerung bei allen Produkten einen überdurchschnittlichen Anteil an Personen mit Kaufplanung. Dabei entfallen die signifikantesten Indexwerte auf Mietwagen, Auto-, Hausrat- oder Haftpflicht-Versicherungen, Heimkino und Surround-Anlagen, Handytarife bzw. Handyverträge sowie Sportartikel. Die vielseitige Kaufplanung der Onliner bietet Unternehmen aus den verschiedensten Branchen eine interaktive Plattform für den Dialog mit potentiellen Kunden. Gerade in der Entscheidungsphase vor dem eigentlichen Kauf zeigen sich viele Konsumenten besonders aufgeschlossen für Produkt-Informationen.

Die Nicht-Internetnutzer weisen dagegen durchgängig eine unterdurchschnittliche Kaufplanung auf – dokumentiert in Indexwerten unter 100. Die Offliner planen noch am ehesten den Kauf von Fernsehern mit Flachbildschirm sowie von Haushaltsgroßgeräten.

Top-Produkte Kaufplanung der Internetnutzer			Top Produkte Kaufplanung der Nicht-Internetnutzer		
	%	Index		%	Index
1 Musik-CDs	61,7	116	1 Musik-CDs	37,8	71
2 Urlaubsreisen und auch Last-Minute-Reisen	54,6	115	2 Urlaubsreisen und auch Last-Minute-Reisen	34,9	73
3 Möbel, Gegenstände z. Wohnungseinrichtung	53,7	124	3 Hotels für Urlaubs- oder Geschäftsreisen	26,0	67
4 Filme auf DVDs, Videos	52,8	129	4 Spielwaren	24,7	69
5 Hotels für Urlaubs- oder Geschäftsreisen	45,5	118	5 Möbel, Gegenstände z. Wohnungseinrichtung	24,3	56
6 Heimwerkerbedarf oder Heimwerkergeräte	44,0	120	6 Heimwerkerbedarf oder Heimwerkergeräte	23,1	63
7 Spielwaren	41,8	117	7 Fernseher mit Flachbildschirm (LCD, Plasma)	19,9	83
8 Sportartikel, Sportgeräte	38,6	132	8 Filme auf DVDs, Videos	19,0	46
9 Telekommunikationsprodukte	32,2	130	9 Haushaltsgroßgeräte, wie z.B. Kühlschrank	18,6	80
10 Handytarife, Handyverträge	29,3	133	10 Sportartikel, Sportgeräte	12,4	42
11 Fernseher mit Flachbildschirm (LCD, Plasma)	26,0	109	11 Digitale Fotoapparate	11,5	58
12 Haushaltsgroßgeräte, wie z.B. Kühlschrank	25,6	111	12 Telekommunikationsprodukte	11,3	46
13 Digitale Fotoapparate	24,5	123	13 Navigationssysteme	9,8	65
14 Gebrauchtwagen	22,7	127	14 Geldanlagen, Aktien, Wertpapiere, Fonds	9,5	63
15 DVD-Player/-Recorder, Festplattenrecorder	19,6	126	15 Gebrauchtwagen	9,1	51
16 Geldanlagen, Aktien, Wertpapiere, Fonds	18,3	121	16 Handytarife, Handyverträge	8,7	39
17 Navigationssysteme	17,9	119	17 Neuwagen	8,3	75
18 DSL- oder and. Breitband-Internetanschluss	17,8	126	18 DVD-Player/-Recorder, Festplattenrecorder	8,2	52
19 Andere Versicherungen	16,8	134	19 DSL- oder and. Breitband-Internetanschluss	7,1	50
20 Mietwagen	14,5	139	20 Triple Play (Fernsehen, Telefon, Internet)	6,5	56

Lesebeispiel: Auf Platz 1 im Produkt-Ranking nach Kaufplanung liegen bei den Internetnutzern (WNK) Musik-CDs mit 61,7%. Das entspricht einem Indexwert von 116, d.h. Personen, die den Kauf von Musik-CDs planen, sind unter den Internutzern um 16% stärker vertreten als in der Gesamtbevölkerung, die als Vergleichsbasis einen Indexwert von 100 hat.

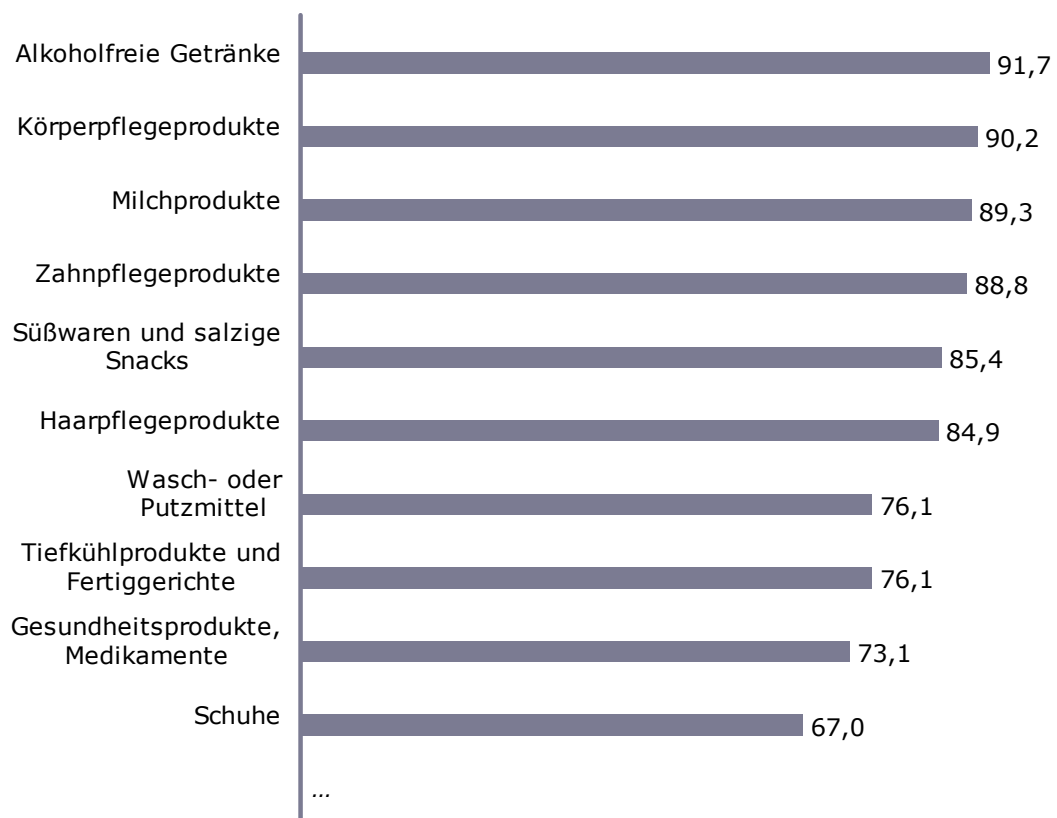
Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate)/ 8.640 ungewichtete Fälle (Nicht-Internetnutzer ab 14 Jahre) / „Welche der folgenden Produkte planen Sie bestimmt/vielleicht, in den nächsten 12 Monaten zu kaufen?“ / Angaben in Prozent und als Index
Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

In den letzten 3 Monaten gekaufte Produkte – Top 10

Bei den im letzten Vierteljahr getätigten Einkäufen entfallen die höchsten Anteile auf Artikel des täglichen Bedarfs. So haben 91,7 Prozent (38,27 Millionen) der Internetnutzer alkoholfreie Getränke erstanden und 90,2 Prozent (37,67 Millionen) Körperpflegeprodukte. Ebenfalls auf den vorderen Plätzen rangieren Milchprodukte (37,27 Millionen), Zahnpflegeprodukte (37,06 Millionen), Süßwaren und salzige Snacks (35,67 Millionen) sowie Haarpflegeprodukte (35,46 Millionen).

Ferner haben jeweils rund drei Viertel der Online-User Wasch- und Putzmittel, Tiefkühlprodukte und Fertiggerichte sowie Gesundheitsprodukte und Medikamente gekauft und rund zwei Drittel haben Schuhe im Netz erstanden.

Insgesamt weisen die schnelldrehenden Verbrauchsgüter naturgemäß höhere Käuferanteile auf als die Gebrauchsgüter, wobei sich die Onliner nahezu durchgängig durch relativ hohe Käuferanteile auszeichnen – sicher auch eine Folge ihrer gehobenen Einkommensstrukturen und der damit verbundenen Kaufkraft.



Lesebeispiel: 91,7% der Internetnutzer (WNK) haben innerhalb der letzten 3 Monate alkoholfreie Getränke gekauft.

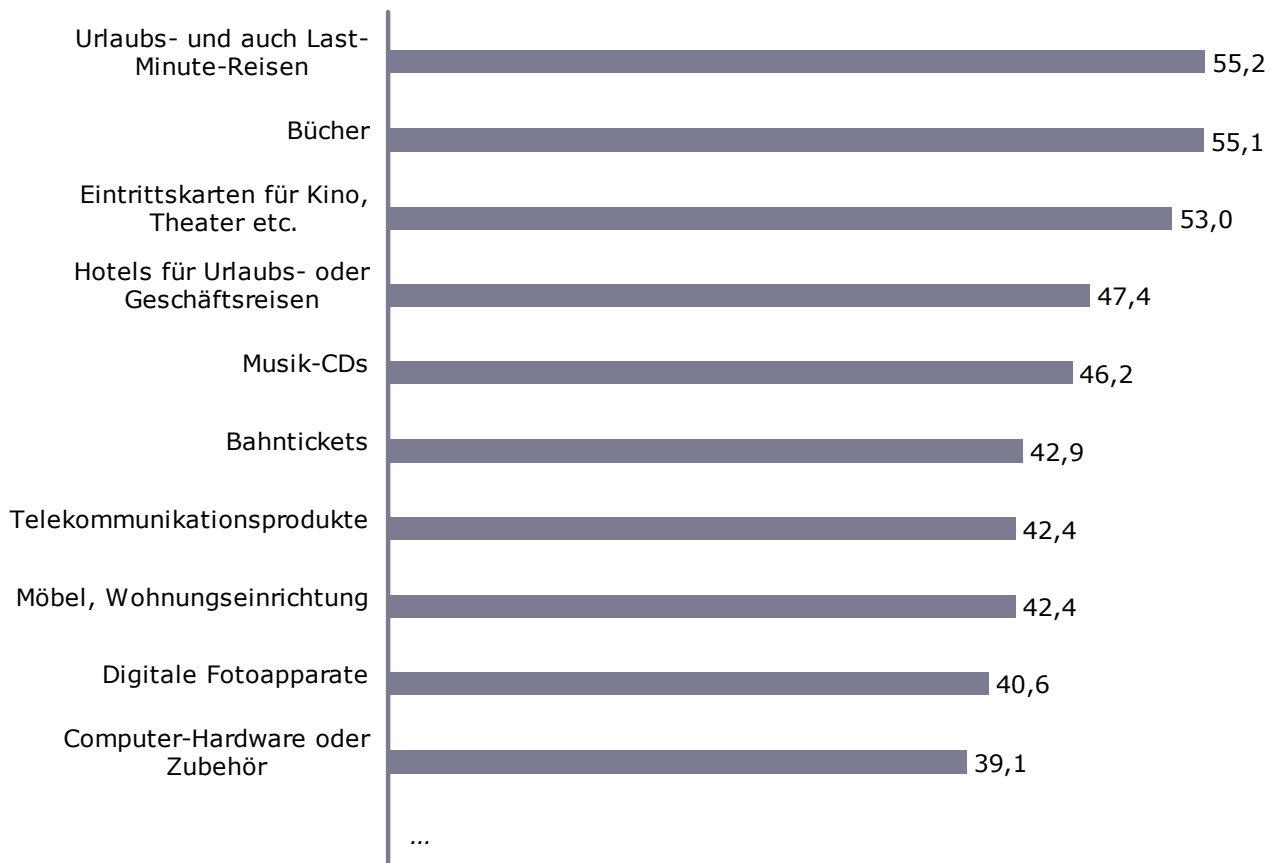
Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate) / „Sagen Sie bitte zu jedem der folgenden Produkte, wann Sie es selbst zuletzt gekauft haben: In den letzten 14 Tagen, den letzten 3 Monaten, länger her, noch nie gekauft.“ / Darstellung: letzte 14 Tage + letzte 3 Monate für die Top 10 von insgesamt 32 Produkten / Angaben in Prozent

Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

Informationen im Internet gesucht - Top 10

Mit einem Anteil von 97,1 Prozent, das entspricht 40,54 Millionen Menschen, haben sich fast alle Internetnutzer schon einmal online über Produkte informiert. Dieser Umstand unterstreicht die Bedeutung des Internets als Informationsplattform in der Orientierungs- und Entscheidungsphase vor einem Kauf – egal, ob dieser letztlich online oder offline stattfindet.

Zentrale Produkte bei der Online-Informationssuche sind für über die Hälfte der Internetnutzer Urlaubs- und Last-Minute-Reisen (23,03 Millionen), Bücher (23,00 Millionen) sowie Eintrittskarten (22,13 Millionen). Vier von zehn Onlinern suchen im Netz nach Informationen zu Hotels, Musik-CDs, Bahntickets, Telekommunikationsprodukten, Möbel oder Wohnungseinrichtung sowie digitalen Fotoapparaten.



Lesebeispiel: 55,2% der Internetnutzer (WNK) haben schon einmal Informationen zu Urlaubs- und auch Last-Minute-Reisen im Internet gesucht.

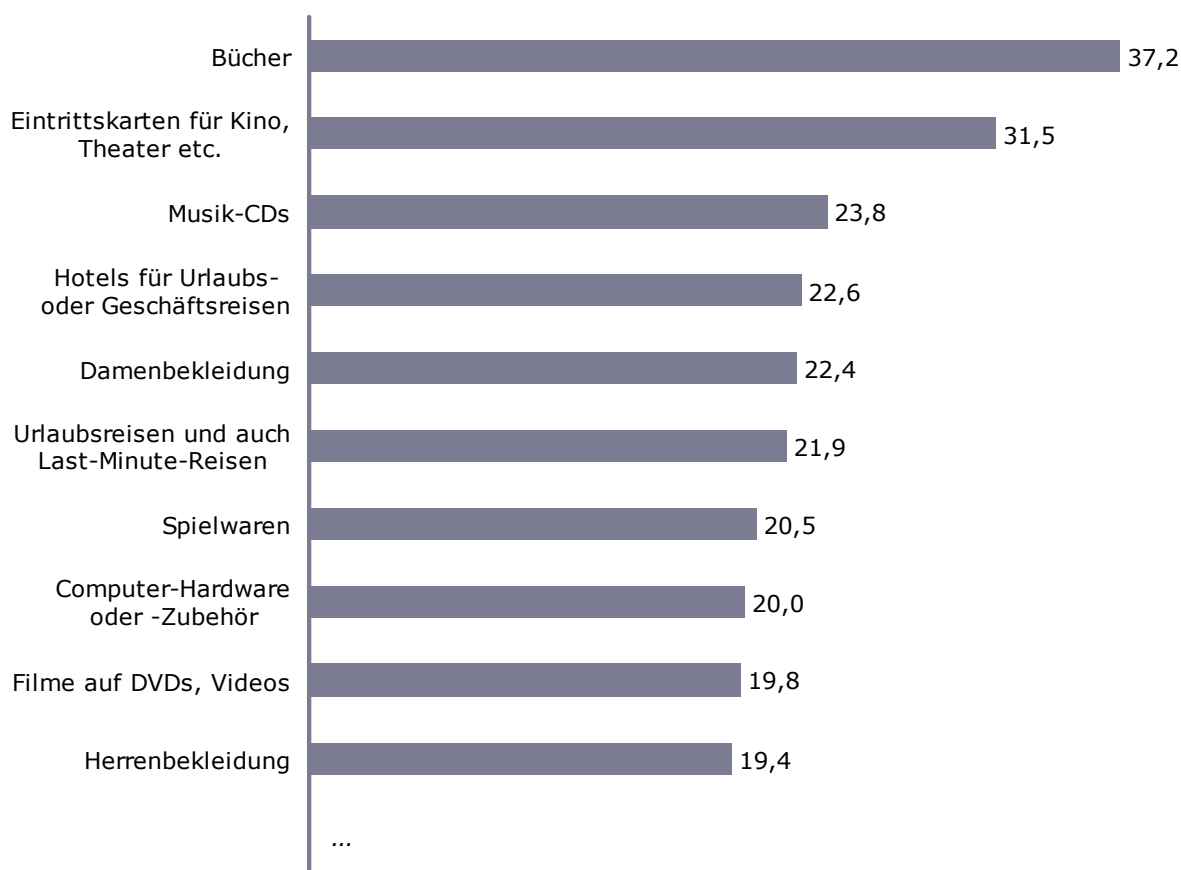
Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate) / „Zu welchen der nachfolgenden Produkte haben Sie schon einmal Informationen im Internet gesucht?“ / Angaben in Prozent / Darstellung der Top 10 von insgesamt 59 Produkten
 Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

Kauf von Produkten im Internet – Top 10

Das Internet dient nicht nur als Informationsmedium für Produkte, sondern auch als Bezugsquelle für den Kauf bzw. die Inanspruchnahme von kostenpflichtigen Dienstleistungen. Insgesamt haben 84,9 Prozent der Onliner, das sind 35,47 Millionen Menschen, in den vergangenen 12 Monaten Produkte online gekauft.

Bücher stehen mit 37,2 Prozent für über ein Drittel der Internetnutzer unverändert auf Platz eins beim E-Commerce: 15,54 Millionen Personen beziehen ihre Lektüre über das Internet. Danach folgen Eintrittskarten für Kino, Theater, klassische Konzerte, Popkonzerte oder Sportveranstaltungen mit 31,5 Prozent, das sind 13,14 Millionen Nutzer.

Weitere beliebte Produkte beim Online-Einkauf sind Musik-CDs und Hotelbuchungen und Damenbekleidung. Bei gut einem Fünftel stehen Urlaubsreisen und Last-Minute-Reisen, Spielwaren, Computer-Hardware sowie Filme auf DVDs oder Videos sowie Herrenbekleidung auf der Online-Einkaufsliste.



Lesebeispiel: 37,2% der Internetnutzer (WNK) haben in den letzten 12 Monaten Bücher online gekauft.

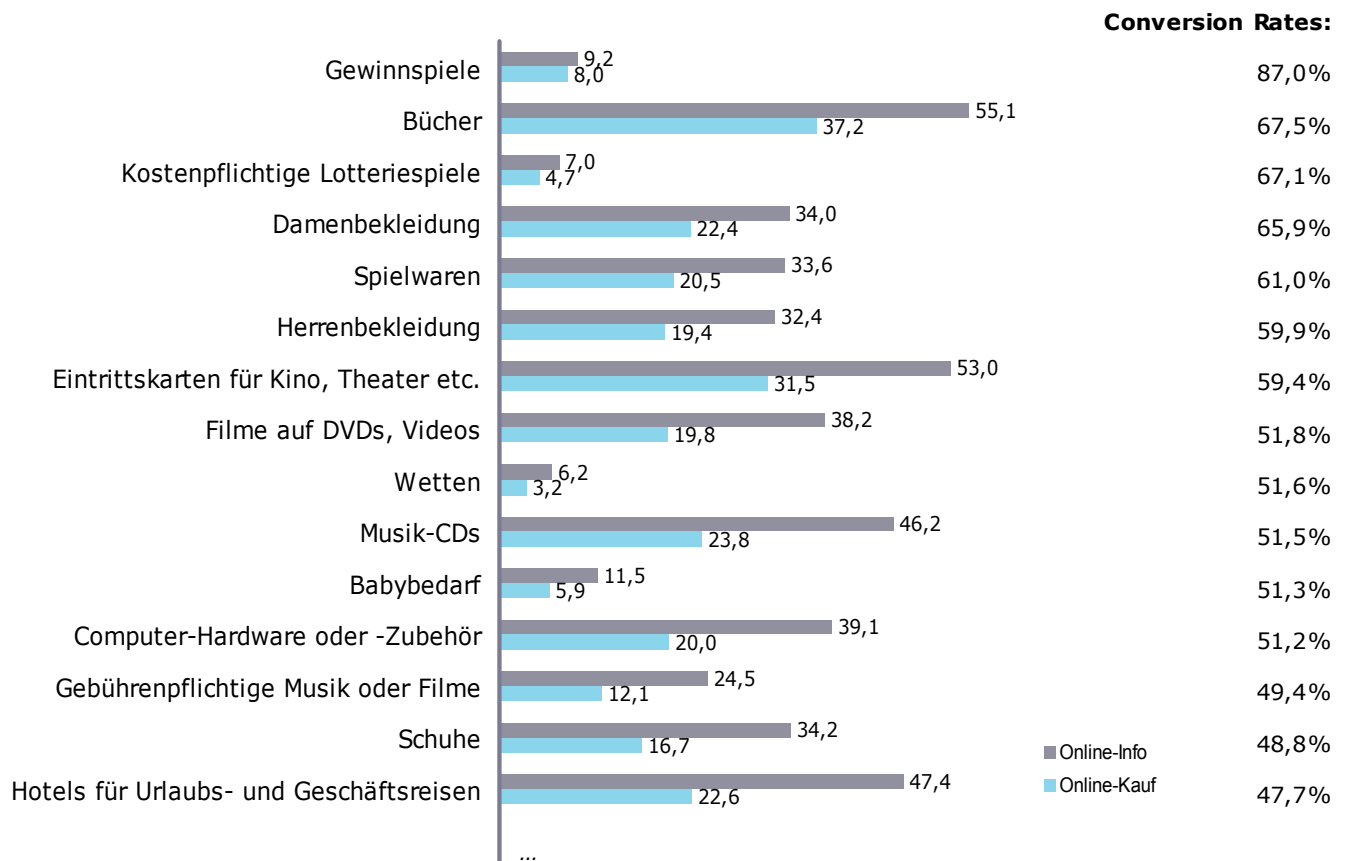
Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate) / „Haben Sie in den letzten 12 Monaten folgende Produkte über das Internet gekauft?“ / Angaben in Prozent / Darstellung der Top 10 von insgesamt 59 Produkten

Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

Online-Conversion-Rates bei Produkten – Top 15

Das Verhältnis von Online-Informationssuchenden zu Online-Käufern gibt Aufschluss darüber, welche Produkte sich besonders für den Verkauf über das Internet eignen. Der Anteil von Online-Käufern eines Produktes an den Online-Informationssuchenden zu diesem Produkt wird nachfolgend als Conversion Rate bezeichnet.

Gewinnspiele stehen diesbezüglich mit einer Conversion Rate von 87,0 Prozent an erster Stelle, d.h. die Online-Käufer bzw. -Teilnehmer von Gewinnspielen belaufen sich auf mehr als vier Fünftel der Personen, die sich online über Gewinnspiele informiert haben. Auf den weiteren Plätzen folgen Bücher, kostenpflichtige Lotteriespiele, Damenbekleidung, Spielwaren, Herrenbekleidung, Eintrittskarten, Filme auf DVDs bzw. Videos, Wetten, Musik-CDs, Babybedarf sowie Computer-Hardware. Bei all diesen Produkten liegt der Anteil der Online-Käufer bei mehr als der Hälfte der Online-Recherchierenden oder anders ausgedrückt: Mehr als jeder zweite Informationssuchende wird zum Käufer.

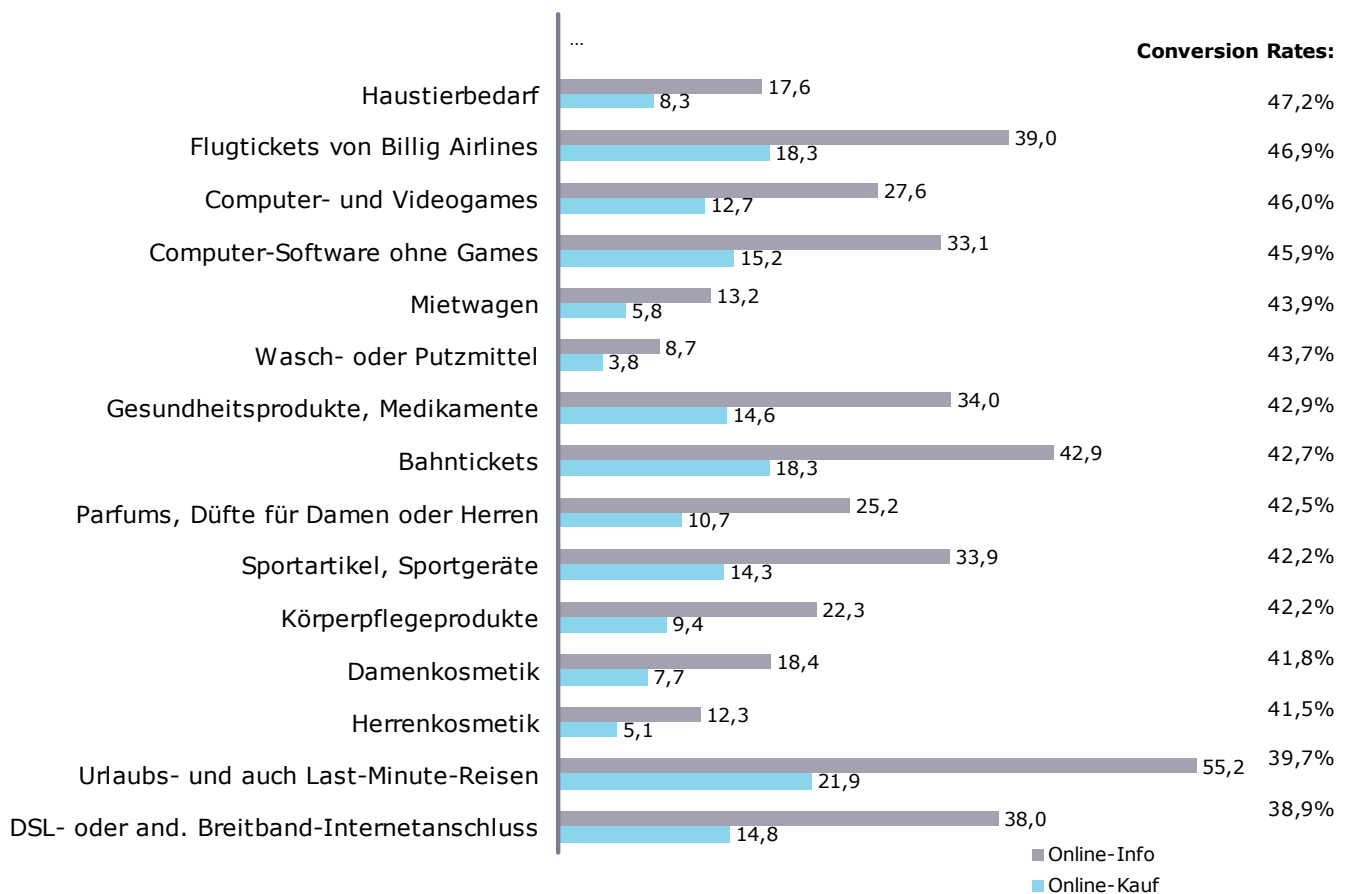


Lesebeispiel: 55,1% der Internetnutzer (WNK) haben sich im Internet über Bücher informiert und 37,2% haben Bücher online gekauft, das entspricht einer Umwandlung von Informationssuchenden zu Käufern von 67,5%.

Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate) / „Zu welchen der nachfolgenden Produkte haben Sie schon einmal Informationen im Internet gesucht?“ / „Haben Sie in den letzten 12 Monaten folgende Produkte über das Internet gekauft?“ / Angaben in Prozent / Darstellung der Top 15 von insgesamt 59 Produkten

Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

Weitere Produkte nach Online-Conversion – Platz 16 bis 30



Lesebeispiel: 17,6% der Internetnutzer (WNK) haben sich im Internet über Haustierbedarf informiert und 8,3% haben Haustierbedarf online gekauft, das entspricht einer Umwandlung von Informationssuchenden zu Käufern von 47,2%.

Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate) / „Zu welchen der nachfolgenden Produkte haben Sie schon einmal Informationen im Internet gesucht?“ / „Haben Sie in den letzten 12 Monaten folgende Produkte über das Internet gekauft?“ / Angaben in Prozent / Darstellung Platz 16 bis 30 von insgesamt 59 Produkten

Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

Im Gegenzug gibt es auch Produkte, zu denen sich zwar ein beachtlicher Teil der Internetnutzer online informiert, aber nur ein relativ kleiner Teil davon das Produkt online kauft. Dazu gehören z.B. Gebrauch- und Neuwagen, Autofinanzierung, Kredite sowie Krankenversicherungen bzw. Lebens- und Rentenversicherungen als private Altersvorsorge. Bei diesen Produkten geht es in der Regel um größere und langfristige Investitionen, so dass eine reale Besichtigung des Kaufobjektes bzw. ein persönliches Beratungsgespräch vor einem Kauf den meisten Nutzern notwendig erscheint.

Für Werbetreibende dieser Produktkategorien heißt dies, dass das Internet für sie nur begrenzt einen direkten Vertriebskanal darstellt, dafür aber eine wichtige Plattform für die Kaufvorbereitung ist – und somit eine Online-Präsenz von zentraler Bedeutung für spätere Offline-Käufe ist.

6. Rankings

6.1. Reichweiten Vermarkter

Mit den Daten der internet facts werden die Netto-Reichweiten der in der AGOF vereinten Vermarkter ausgewiesen. Die folgende Tabelle zeigt die Netto-Reichweiten der Vermarkter auf Basis der in der internet facts erhobenen Werbeträgerangebote im durchschnittlichen Monat.

Ranking der Vermarkter – Platz 1 bis 20

<i>Durchschnittlicher Monat</i>			
Vermarkter	Rang	Reichweite in % (bezogen auf Internet- User letzte 3 Monate)	Netto-Reichweite Mio. Unique User
United Internet Media AG	1	47,3	19,75
SevenOne Interactive GmbH	2	45,5	18,98
InteractiveMedia CCSP GmbH	3	42,0	17,52
TOMORROW FOCUS AG	4	41,8	17,46
IP Deutschland GmbH	5	30,2	12,61
AdLINK Media Germany	6	30,1	12,58
ad pepper media & mediaqu岸es	7	29,7	12,39
Platform-A Media	8	28,6	11,96
Yahoo! Deutschland GmbH	9	28,4	11,87
GWP media-marketing GmbH	10	28,0	11,71
Ströer Interactive GmbH	11	27,9	11,63
G+J Electronic Media Sales GmbH	12	27,2	11,34
Axel Springer AG	13	25,8	10,78
Microsoft Advertising	14	25,7	10,75
QUALITY CHANNEL GMBH	15	23,6	9,84
freeXmedia GmbH	16	18,6	7,76
LYCOS Network Europe	17	17,8	7,43
Unister Media	18	17,0	7,10
allesklar media	19	14,5	6,07
Hi-Media Deutschland AG	20	13,5	5,64

Angaben in Mio. UU und Prozent für einen durchschnittlichen Monat im Untersuchungszeitraum Juli bis September 2008 / Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate)
Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

Ranking der Vermarkter – Platz 21 bis 61

Durchschnittlicher Monat

Vermarkter	Rang	Reichweite in % (bezogen auf Internet- User letzte 3 Monate)	Netto-Reichweite Mio. Unique User
MySpace/Fox Interactive Media GmbH	21	11,6	4,86
QUARTER MEDIA GmbH	22	9,7	4,06
eBay Advertising Group GmbH	23	9,1	3,79
MAIRDUMONT MEDIA	24	6,2	2,57
konstruktiv GmbH	25	6,1	2,55
netpoint media GmbH	26	6,0	2,52
Urban Media GmbH	27	5,2	2,18
HSID Verlagsgesellschaft mbH	28	4,3	1,79
BAUER MEDIA KG	29	4,0	1,65
Fantastic Zero	30	3,9	1,63
AdImpulse Media GmbH	31	3,7	1,55
TripleDoubleU GmbH	32	3,2	1,33
PeterPays AG	33	3,2	1,32
DZH Online Media Sales Group GmbH	34	3,0	1,26
IDG Communications Media AG	35	2,9	1,20
TripAdvisor Ltd.	35	2,9	1,20
wallstreet:online AG	37	2,2	0,92
Codex Media GmbH	38	1,7	0,70
ADselect GmbH	39	1,6	0,68
magnus.de	40	1,5	0,64
WerbeWeischer GmbH & Co. KG	40	1,5	0,64
Business Advertising GmbH	42	1,5	0,62
OnVista Media GmbH	43	1,5	0,61
teltarif.de Onlineverlag GmbH	43	1,5	0,61
Greater Union Filmpalast GmbH	45	1,4	0,59
Mirando GmbH & Co. KG	46	1,3	0,53
AreaDigital AG	46	1,3	0,53
CommonMedia	48	1,2	0,51
WORT & BILD VERLAG Konradshöhe GmbH	49	1,2	0,50
Webguidez Entertainment GmbH	50	1,1	0,48
urbi AD orbi GmbH	51	1,0	0,40
Glam Media GmbH	52	0,8	0,35
netbrands Media	53	0,8	0,32
NetMediaEurope Deutschland GmbH	54	0,7	0,29
Optikur GmbH	55	0,6	0,27
IMG GmbH	55	0,6	0,27
antonow advertising GmbH	57	0,5	0,21
mediaflite GmbH	58	0,5	0,20
MEDIENHAUS.de GmbH	59	0,4	0,18
Europa-Fachpresse-Verlag GmbH	60	0,3	0,13
Medienwirtschaft Verlags GmbH	61	0,2	0,07
Euro Klassik GmbH	61	0,2	0,07

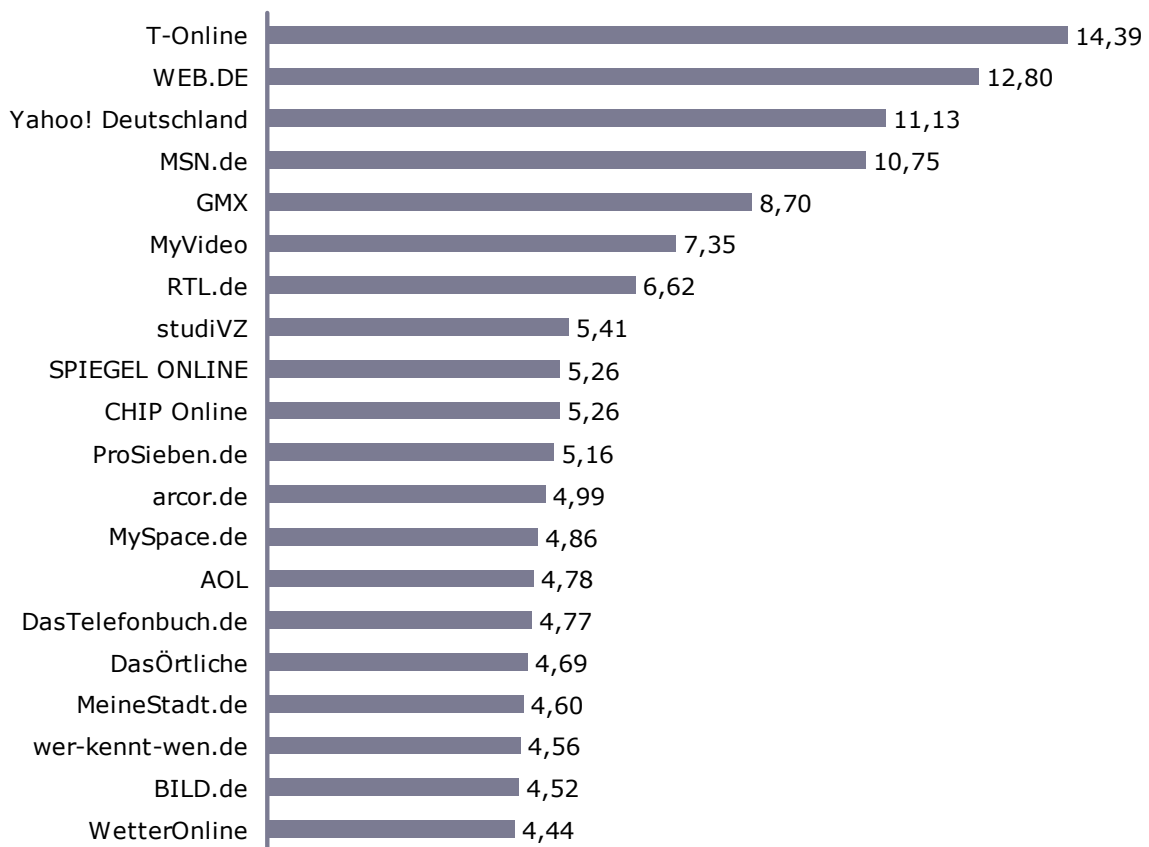
Angaben in Mio. UU und Prozent für einen durchschnittlichen Monat im Untersuchungszeitraum Juli bis September 2008 / Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate)
Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

6.2. Reichweiten Angebote: Top-20-Werbeträger

Die AGOF weist zur Zeit Daten für 528 Websites aus. Die folgende Grafik stellt die Top-20-Werbeträgerangebote in einem durchschnittlichen Monat dar.

Top-20-Werbeträger pro Monat

T-Online steht mit 14,39 Millionen Nutzern pro Monat an der Spitze des Rankings. Auf Platz zwei folgt WEB.DE mit 12,80 Millionen Nutzern und Yahoo! liegt mit 11,13 Millionen Unique User auf dem dritten Platz.



Angaben in Mio. UU für einen durchschnittlichen Monat im Untersuchungszeitraum Juli bis September 2008

Basis: 105.868 ungewichtete Fälle (Internetnutzer letzte 3 Monate)
Quelle: AGOF e.V. / internet facts 2008-III

7. Studiensteckbrief: internet facts Regelstudie

Name der Studie	internet facts
Mitglieder	<p>AdLINK Media Germany Axel Springer AG BAUER MEDIA KG eBay Advertising Group GmbH freeXmedia GmbH G+J Electronic Media Sales GmbH GWP media-marketing GmbH InteractiveMedia CCSP GmbH IP Deutschland GmbH LYCOS Network Europe Microsoft Advertising Platform-A Media QUALITY CHANNEL GMBH SevenOne Interactive GmbH TOMORROW FOCUS AG United Internet Media AG Yahoo! Deutschland GmbH</p>
Lizenznehmer (1/2)	<p>AdBerry Media GmbH (ab 01.01.2009) Andreae-Noris Zahn AG (ab 01.01.2009) AdImpulse Media GmbH ad pepper media & mediasquares ADselect GmbH allesklar media antonow advertising GmbH AreaDigital AG Business Advertising GmbH Ciao GmbH (ab 01.01.2009) Codex Media GmbH CommonMedia konstruktiv GmbH DZH Online Media Sales Group GmbH Euro Klassik GmbH Europa-Fachpresse-Verlag GmbH Fantastic Zero Glam Media GmbH Greater Union Filmpalast GmbH Hi-Media Deutschland AG HSID Verlagsgesellschaft mbH IDG Communications Media AG IMG GmbH krebomedial GmbH ...</p>

Lizenznehmer (2/2)	<p>...</p> <p>Magnus.de MAIRDUMONT MEDIA mediaflite GmbH mediaroute GmbH (ab 01.01.2009) MEDIENHAUS.de GmbH Medienwirtschaft Verlags GmbH Mirando GmbH & Co. KG MySpace/Fox Interactive Media GmbH netbrands Media NetMediaEurope Deutschland GmbH netpoint media GmbH OnVista Media GmbH Optikur GmbH PeterPays AG QUARTER MEDIA GmbH RealNetworks Europe GmbH (ab 01.01.2009) Ströer Interactive GmbH teltarif.de Onlineverlag GmbH TG Publishing AG TripAdvisor Ltd. TripleDoubleU GmbH Unister Media Urban Media GmbH urbi AD orbi GmbH wallstreet:online AG Webguidez Entertainment GmbH WerbeWeischer GmbH & Co. KG WORT & BILD VERLAG Konradshöhe GmbH xplosion interactive GmbH (ab 01.01.2009)</p>
Zielsetzung	<p>Ziel der Studie ist es, die Nutzung des Werbeträgers Internet medienadäquat abzubilden, um die Kommunikationsleistung dieses Mediums transparent zu machen. Dazu erfolgt die Erhebung von Netto-Reichweiten und eine detaillierte Beschreibung von Zielgruppen für alle Werbeträgerangebote und ihre Belegungseinheiten auf Basis der Grundgesamtheit: deutsche Wohnbevölkerung ab 14 Jahren.</p>
Erscheinungsfrequenzen	<p>4 x pro Jahr</p>
Auftraggeber	<p>Arbeitsgemeinschaft Online Forschung e.V. (AGOF)</p>

Dienstleister	ANKORDATA GmbH & Co. KG COMSulting Gerhard Faehling GmbH INFOnline GmbH Interrogare GmbH Media-Micro-Census GmbH spring GmbH & Co. KG TNS Infratest GmbH
Definition Grundgesamtheit	Deutsche Wohnbevölkerung ab 14 Jahren
Definition Unique User	Unique User: Person, die innerhalb des Erhebungszeitraums auf einer AGOF-Seite mindestens eine (einem Unique Client eindeutig zuzuordnende) Page Impression ausgelöst hat
Erhebungsmethode	Multi-Methodenmodell auf Basis einer technischen Messung (Tracking), einer OnSite-Befragung und einer bevölkerungsrepräsentativen CATI-Erhebung
Erhebungszeitraum	Erhebungszeitraum für die vorliegende Studie der internet facts 2008-III: 01.07. – 30.09.2008
Fallzahl	Ungewichtet: 118.312 Fälle Gewichtet: 169.570 Fälle
Enthaltene Merkmale	Die internet facts liefert für die einzelnen Angebote und Belegungseinheiten: <ul style="list-style-type: none"> • Reichweiten • Kontakte • Soziodemografische Daten der Nutzer • Qualifizierungsdaten <ul style="list-style-type: none"> ○ Psychografische Daten / Einstellungen ○ Marktinformationen

<p>Datenverfügbarkeit</p>	<p>Die Kernergebnisse der internet facts finden sich in Form eines Berichtsbandes sowie einer Präsentation mit den wesentlichen Graphiken zum Download auf der AGOF-Webseite: www.agof.de/internetfacts</p> <p>Neben den Berichtsbänden zu den Regeldaten der internet facts bietet die AGOF außerdem im Service-Bereich unter www.agof.de/selbstzaehlen die Möglichkeit, selbst Zählungen im aktuellen Datenbestand der internet facts auszuführen.</p> <p>Darüber hinaus steht die internet facts im AGOF Planungstool TOP 1.0 zur Verfügung. TOP steht für „Transparenz für Online-Planung“ und unterstützt als gemeinsame Initiative der AGOF und ihren Marktpartnern die Transparenz in der Online-Planung.</p> <p>Die internet facts und TOP 1.0 liefern alle gängigen Media-Leistungswerte für Online-Kampagnen.</p> <p>Weitere Informationen zu TOP 1.0 gibt es unter: www.agof.de/top</p>
----------------------------------	---

8. Weiteres Informationsmaterial

Umfassende Informationen zu den aktuellen Ergebnissen der internet facts 2008-III finden Sie in den drei Einzelberichtsbanden mit folgenden thematischen Schwerpunkten:

- Teil 1 – Betrachtung der Internetnutzer
- Teil 2 – Rankings der Vermarkter und Websites
- Teil 3 – Zentrale Rahmendaten (Methode etc.)

Diese Einzelbände können Sie sich jeweils als PDF auf der AGOF-Webseite unter www.agof.de herunterladen; hier finden Sie auch ein detailliertes Inhaltsverzeichnis zu den einzelnen Bänden.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen auch gerne im persönlichen Gespräch für weitere Rückfragen zu Verfügung – bitte wenden Sie sich an:

Birgit Hüttner
Geschäftsführerin
Tel: 069-264 888 - 311
Mobil: 0175-435 2375
Mail: birgit.huettner@agof.de

Marcus Föbus
Projektleiter Studien-Entwicklung
Tel: 069-264 888 – 314
Mobil: 0160-903 318 02
Mail: marcus.foebus@agof.de